



<https://biz.li/2zax>

FEUER AUF A7 SORGT FÜR KILOMETERLANGEN RÜCKSTAU

Veröffentlicht am 17.10.2017 um 21:09 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Aus bislang ungeklärter Ursache ist am heutigen Dienstag, 17. Oktober 2017, gegen 15:30 Uhr der Anhänger eines LKW-Gespans auf der A7 auf Höhe des Parkplatzes Parkplatz Seckbruch in Großburgwedel in Brand geraten. Die Folge: Vollsperrung der Fahrbahn Richtung Hannover und Rückstau auf bis zu acht Kilometern Länge. Der 64 Jahre alte Fahrer war mit seinem Gespann (7,5-Tonner mit Anhänger) auf der BAB 7 in Richtung Hannover unterwegs, als ein PKW Fahrer ihn während einer Stop-and-Go-Phase auf das Feuer an seinem Anhänger aufmerksam machte. Dem Trucker gelang es noch, sein Fahrzeug auf den Standstreifen zu lenken und die Zugmaschine abzukoppeln, bevor der mit Möbeln beladene Anhänger



komplett ausbrannte. Im Zuge der anschließenden Löscharbeiten durch die zwischenzeitlich alarmierte Feuerwehr Wedemark musste die A7 in Richtung Hannover bis etwa 16:50 Uhr voll gesperrt werden, ehe die Fahrzeuge die Örtlichkeit dann zunächst einspurig und ab 18:45 Uhr zweispurig wieder passieren konnten. Der Verkehr staute sich zwischenzeitlich auf bis zu acht Kilometern Länge. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur bislang unklaren Brandursache aufgenommen und die Reste des Anhängers sichergestellt. Diese werden in den nächsten Tagen untersucht. Die Höhe des entstandenen Schadens kann derzeit noch nicht genau beziffert werden.